

IBM Strategic Outsourcing: Kostentransparenz für IBM Flexible Hosting.



Überblick

■ Die Aufgabe

Ablösung einer manuellen und arbeitsintensiven IT-Leistungsverrechnung mit ungenauer und ineffizienter Operation durch eine automatisierte Lösung, die revisionssicher und ressourcenschonend IT-Verbräuche der Kunden bestimmt.

■ Die Lösung

Die IT-Verbräuche und Kosten der virtualisierten Umgebung wurden mit dem Tivoli Usage and Accounting Manager (TUAM) realisiert. Das IBM Projektteam identifizierte die notwendigen Kosten- und Chargeback-Modelle, die mit IBM Tivoli Usage and Accounting Manager umgesetzt wurden.

■ Die Vorteile

Faire, transparente und revisions-sichere IT-Leistungsverrechnung für Kunden, automatische Verarbeitung bei gleichzeitiger Erhöhung der Revisionssicherheit und Qualitätsverbesserung der Daten bei deutlicher Kostenreduzierung.

IBM Flexible Hosting

IBM Strategic Outsourcing (SO) ist ein Full-Service-IT-Dienstleister, der sich auf das Angebot von IT-Diensten wie Data Center, Rechner- und Anwendungsbetrieb für Kunden fokussiert. Im Outsourcing-Bereich gilt es, stets effiziente und kostensparende Geschäftsprozesse kostentransparent zu betreiben. IBM SO bietet durch das IBM Flexible Hosting eine Virtualisierungslösung, die speziell auf die Anforderungen des Mittelstands und der Sektorkunden mit Fokus auf eine hohe Skalierbarkeit ausgerichtet ist. Virtualisierte Hosting Services auf Shared-Server-Plattformen für System p, x und i ermöglichen es, IT-Kapazität bedarfsgerecht und kostenoptimiert zu nutzen. Die Lösung zeichnet sich durch eine hohe Flexibilität und schnelle Verfügbarkeit der IT-Ressourcen aus.

Die heutige Umgebung der flexiblen Hosting-Struktur umfasst verschiedene IBM System p und System x Server sowie Storage-Systeme.

Die derzeit erfasste Rechnerlandschaft sieht wie folgt aus:

- 118 pSeries LPARs
- 168 xSeries VMware Clients
- 2718 SAN Volumes

Die heutige Abrechnung erfolgt für 71 LPARs auf 21 System p Servern sowie für 101 VMware Clients auf 22 System x Servern und den dazugehörigen SAN Volumes.

Automatisierter und revisionssicherer Informationsfluss

Die verschiedenen abrechnungsrelevanten Rohdaten der Umgebung, wie AIX, VMware und SAN, werden von verschiedenen TUAM-Kollektoren ausgelesen und in das einheitliche Datenformat CSR (Common Source Resource) gebracht.

Die Accounting-Informationen der AIX-Umgebungen werden durch die AIX Advanced Accounting-Komponente (AIX AA) von den LPARs zur Verfügung gestellt und vom TUAM AIX AA-Kollektor aufbereitet.

„Erst mit der automatisierten Verbrauchserfassung durch TUAM können wir auch eine flexible Anpassung des Kapazitätsbedarfs in einem festgelegten Basisbereich offerieren.“

– IBM Offering Manager,
Helmuth Lippke,
IBM Strategic Outsourcing

Der Transfer zum TUAM-Server erfolgt über eine gesicherte Datenverbindung. Parallel wird der VMware-Kollektor verwendet, um verbrauchsabhängige Daten über die VMware-Umgebung vom Virtual Center abzuholen. Storage-relevante Informationen werden über den universellen TUAM-Daten-Kollektor vom IBM SAN Volume-Controller abgeholt. Die Architektur der Kostenerfassung mit TUAM wird in der nachfolgenden Abbildung dargestellt.

Alle diese Daten werden vom zentralen TUAM-Server verarbeitet. Dort wird auch die Account-Code-Umsetzung durchgeführt, damit die Nutzdaten bestimmten Verursachern, wie Kunden- und Serviceverträgen, zugeordnet werden können. TUAM stellt die verarbeiteten Daten auf Tagesbasis und/oder Stundenbasis zur Verfügung. Somit sind die Daten täglich verfügbar und revisionssicher verarbeitet und in der TUAM-Datenbank abgelegt. So können durch das eReporting vielfältige Reports erstellt und Analysen durchgeführt werden. Die endgültige Preisberechnung bzw. Finanzbewertung erfolgt in diesem Fall durch COSY, dem Charge Out System von IBM SO, das bereits seit langem der Verbrauchsabrechnung unter anderem im Großrechnerumfeld dient.

Aktuell werden so mit dem System drei Kunden abgerechnet, und für 16 weitere Kunden werden die Verbrauchsdaten in Vorbereitung für spätere Abrechnungen erfasst.

Vergleichbare Daten:

Basis für Transparenz

Für eine akkurate IT-Leistungsverrechnung werden auch die unterschiedlichen CPU-Leistungswerte der verschiedenen Rechnersysteme normalisiert. Durch die CPU-Verrechnung auf „Virtual Capacity Units“ (vCU) werden CPUs verschiedener Leistungsklassen vergleichbar gemacht.

Typisch IBM: Alles läuft jetzt flexibel

IBM SO ist nun in der Lage, faire und saubere Kundenverrechnungsdaten automatisch und ohne manuellen Aufwand für die Rechnungsstellung an seine Kunden zu verwenden. Die Qualität der Daten wurde verbessert und gleichzeitig der Aufwand signifikant reduziert. Neben der Abrechnung der Verbrauchsdaten ist aber auch die Analyse der Daten eine wertvolle Hilfe für die weitere Planung der IT-Umgebung, also auch die Ergänzung und Anpassung der IT-Dienstleistung und des Preismodells.

„TUAM gewährleistet eine transparente und revisionssichere Verarbeitung der Verbrauchsdaten, die keine Kundenrückfrage unbeantwortet lässt.“

– IBM Accounting Service, Jörn Siglen, IBM Strategic Outsourcing

Weitere Informationen

Weitere Informationen erhalten

Sie unter:

ibm.com/services/de/igs/html/bs_home.html



IBM Deutschland GmbH
Pascalstrasse 100
70569 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustrasse 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:
ibm.com

IBM, das IBM Logo und ibm.com sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Sind diese und weitere Markennamen von IBM bei ihrem ersten Vorkommen in diesen Informationen mit einem Markensymbol (® oder ™) gekennzeichnet, bedeutet dies, dass IBM zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Informationen Inhaber der eingetragenen Marken oder der Common-Law-Marken (common law trademarks) in den USA war. Diese Marken können auch eingetragene Marken oder Common-Law-Marken in anderen Ländern sein. Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite „Copyright and trademark information“ unter ibm.com/legal/copytrade.shtml

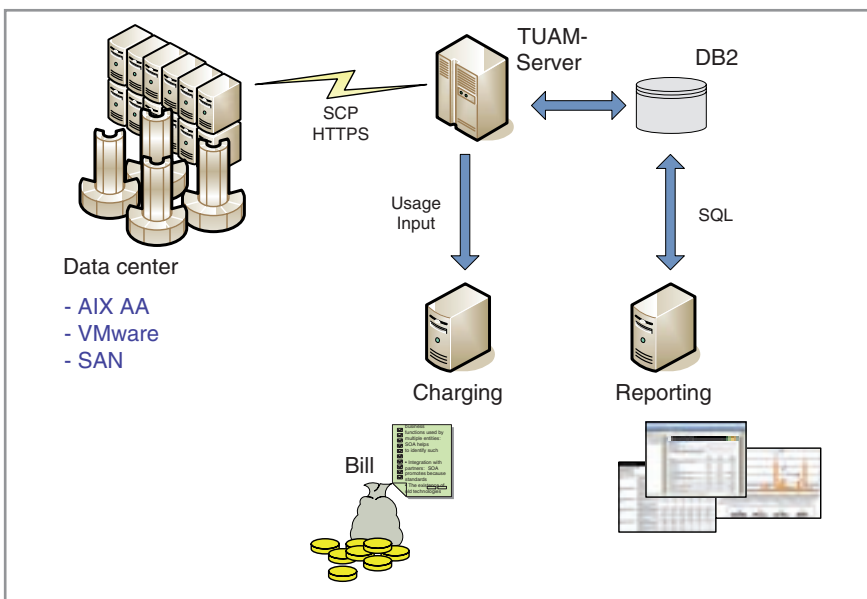
Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicennamen können Marken anderer Hersteller sein.

Vertragsbedingungen und Preise erhalten Sie bei den IBM Geschäftsstellen und/oder den IBM Business Partnern. Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

Diese Erfolgsgeschichte verdeutlicht, wie ein bestimmter IBM Kunde Technologien/Services von IBM und/oder einem IBM Business Partner einsetzt. Die hier beschriebenen Resultate und Vorteile wurden von zahlreichen Faktoren beeinflusst. IBM übernimmt keine Gewährleistung dafür, dass in anderen Kundensituationen ein vergleichbares Ergebnis erreicht werden kann. Alle hierin enthaltenen Informationen wurden vom jeweiligen Kunden und/oder IBM Business Partner bereitgestellt. IBM übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Informationen.

Bei abgebildeten Geräten kann es sich um Entwicklungsmodelle handeln.

© Copyright IBM Corporation 2009
Alle Rechte vorbehalten.



Architektur der Kostenerfassung mit TUAM

TIC14076-DEDE-00